

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Freitag, 17.10.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Verbreitet tiefe Schichtwolken, vereinzelt Nebel. Im Tagesverlauf öfter
Sonne, nachts z. T. Frost.

Wetter- und Warnlage:
Ein Hoch mit Zentrum über Schottland ist für Bayern wetterbestimmend, vor
allem im Norden und Osten wird sein Einfluss aber z. T. gestört. Am
Wochenende fließt vorübergehend kühlere Luft in den Freistaat.

NEBEL:
Kommende Nacht und in den Morgenstunden des Samstages besonders an den
Nordhängen und in den Hochlagen der Mittelgebirge mit geringer
Wahrscheinlichkeit lokal Sichtweiten unter 150 m.

Vorhersage:
Heute anfangs meist bedeckt und niederschlagsfrei. Aus Norden und Osten ab
Mittag zunehmend Auflockerungen, dazwischen mancherorts jedoch ein kurzer,
schwacher Schauer. Kühl bei 10 bis 14 Grad, in den Kammlagen bis 8, auf dem
Großen Arber mäßig kalte +4 Grad. Schwacher Nordwestwind.

In der Nacht zum Samstag verbreitet Hochnebel, vereinzelt Nebel, besonders
im Osten hie und da ein paar Tropfen. Tiefstwerte zwischen 6 und 2 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 18.10.2025 in Nordbayern:

Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Samstag anfangs durchwegs stark bewölkt oder. Von Thüringen her im
Tagesverlauf mehr und mehr Sonnenschein. In Hochfranken örtlich nur 8, bei
Sonne an Main und Donau bis 14 Grad, in den Kammlagen bis 6, auf dem Großen
Arber 2 Grad. Schwacher bis mäßiger Nordostwind.

In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt oder klar, in Niederungen örtlich
Nebelbildung. Temperaturrückgang auf lokal +2 Grad westlich des Spessarts
und bis -3 Grad an den östlichen Mittelgebirgen. Verbreitet Frost in
Bodennähe.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 19.10.2025 in Nordbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine

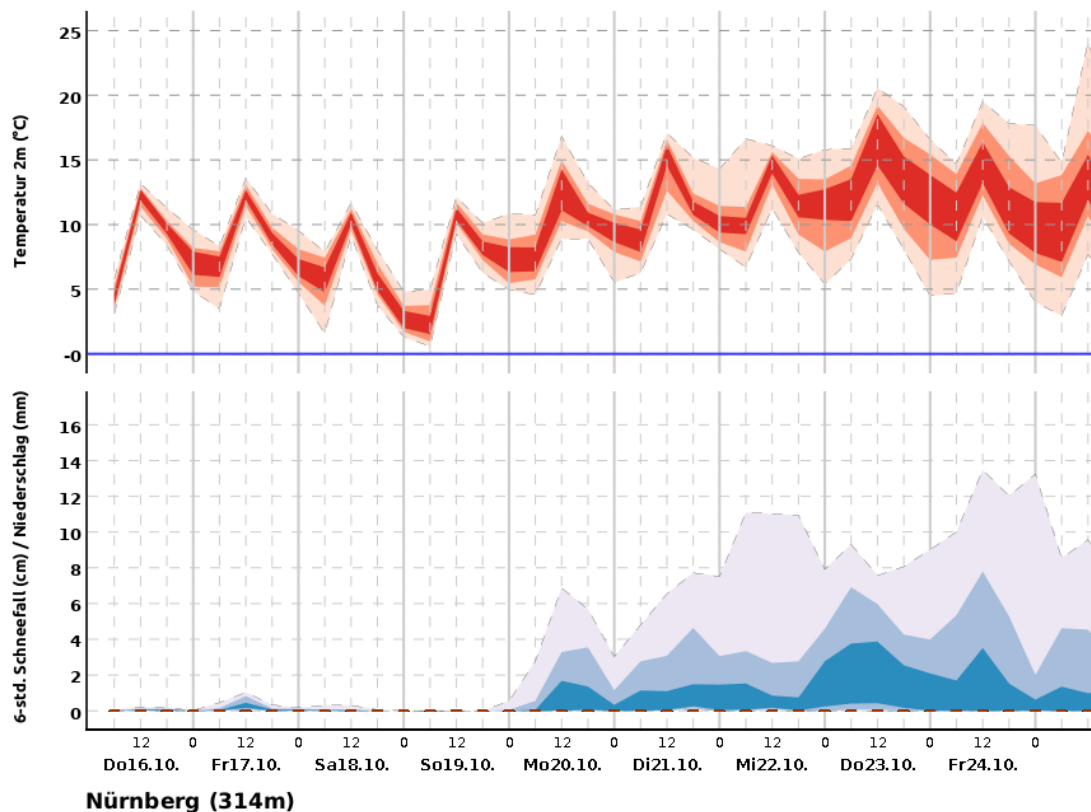
Am Sonntag nach Auflösung örtlicher Nebelfelder viel Sonne, von Westen her
jedoch auch zeitweise wolkgig durch hohe Wolkenfelder. Höchstwerte von 9 bis
13 Grad. In den Kammlagen und auf dem Großen Arber um 7 Grad. Schwacher bis
mäßiger, im Tagesverlauf gebietsweise auffrischender Ostwind.

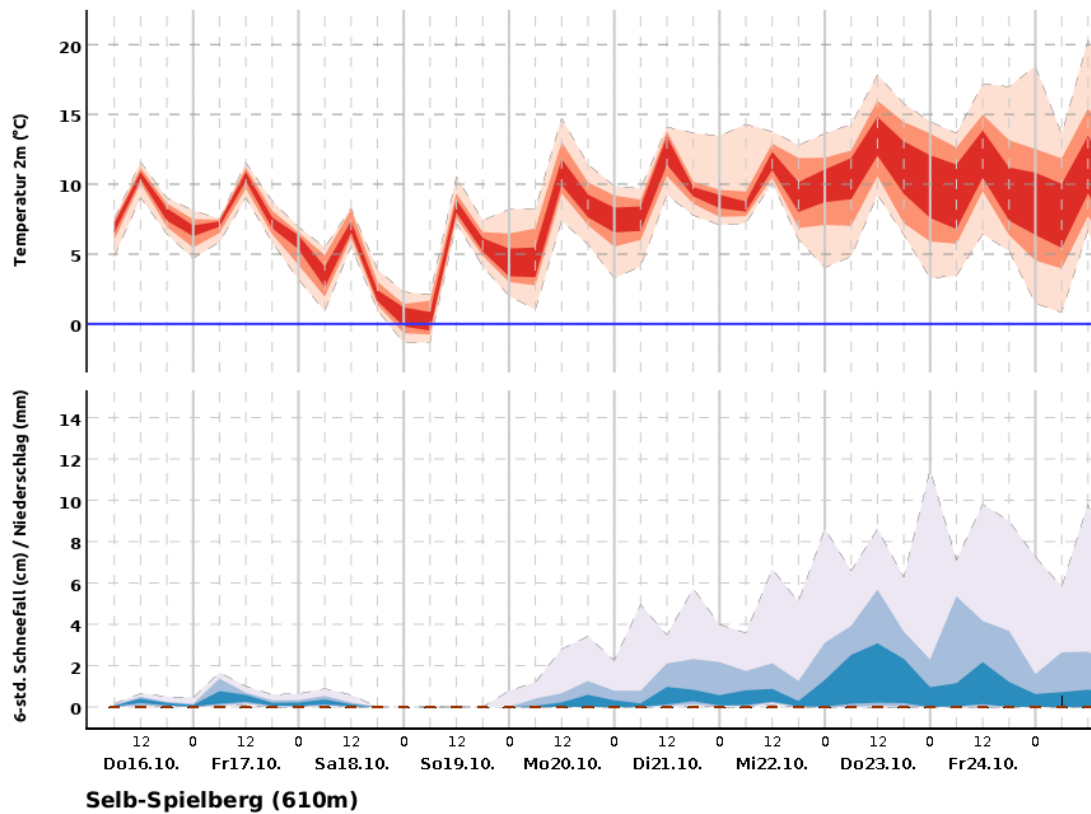
In der Nacht zum Montag von Westen her zunehmend dicht bewölkt, in den Frühstunden in Franken aufkommender Regen. Tiefsttemperaturen zwischen 8 und 2 Grad. In den östlichen Mittelgebirgen oft Frost in Bodennähe.

Am Montag überwiegend stark bewölkt und gebietsweise Regen. Zwischen Rhön und Frankenwald teils nur 10, sonst bis 14 Grad. In den Kammlagen und auf dem Großen Arber bis 9 Grad. Mäßiger, teils stark auffrischender Wind um Süd.

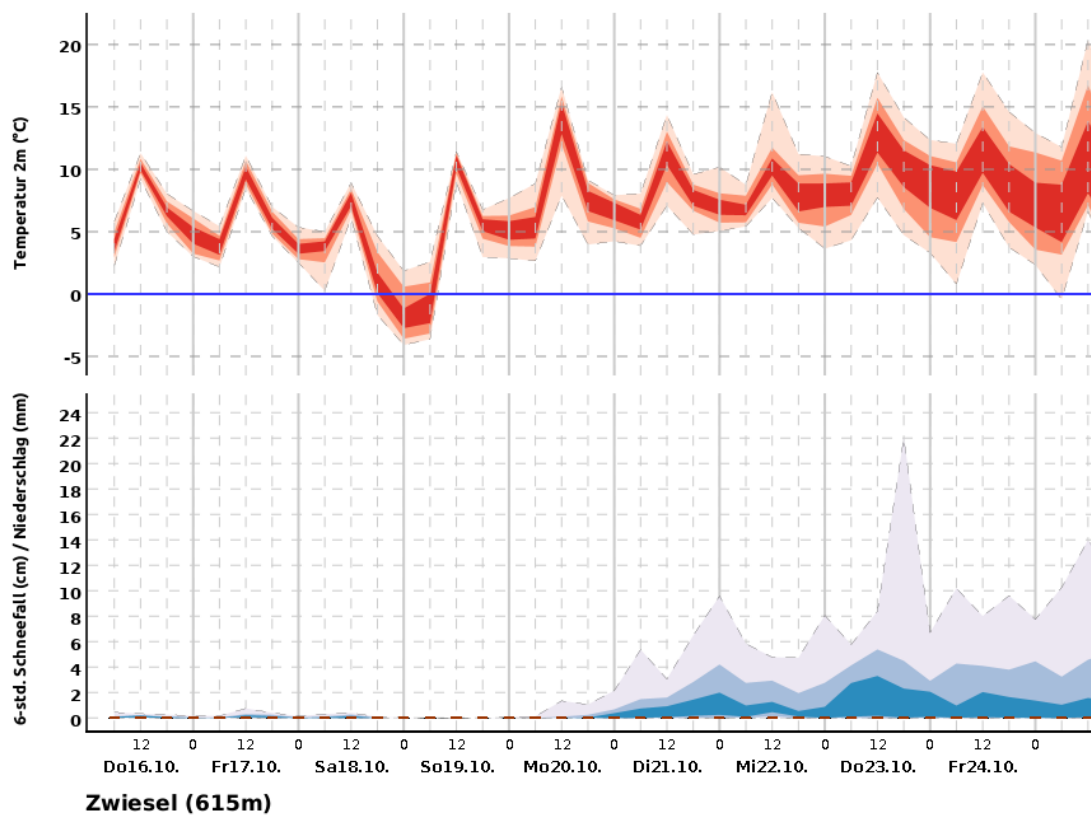
In der Nacht zum Dienstag nach Osten abziehender Regen, in Franken hingegen Auflockerungen und meist trocken. Tiefstwerte meist von 10 bis 4 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*





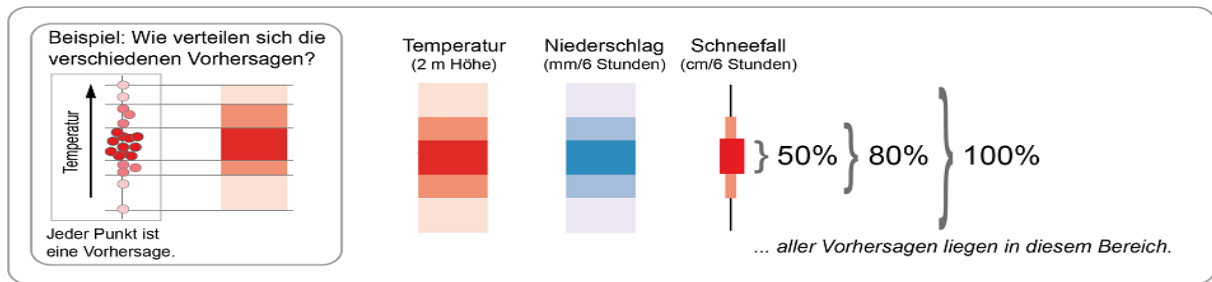
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Schwienbacher